



117. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin (DGIM)  
30. April bis 3. Mai 2011, Rhein-Main-Hallen, Wiesbaden

## **Kongressthema Stoffwechselmedizin**

### **Cornelia Poletto kocht auf Internistenkongress**

**Wiesbaden, April 2011 – Volkskrankheiten wie Diabetes mellitus und krankhaftes Übergewicht betreffen Millionen von Menschen. Aber auch seltene Erkrankungen des Stoffwechsels wie etwa Zöliakie sind vom Essverhalten der Betroffenen beeinflusst. Stoffwechselerkrankungen und Ernährung sind zentrale Themen der 117. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin (DGIM). Auf dem diesjährigen Internistenkongress in Wiesbaden kocht deshalb Spitzenköchin Cornelia Poletto gemeinsam mit Professor Dr. med. Andreas Fritsche, Diabetologe aus Tübingen. Bei einem Schaukochen geben sie Kongressbesuchern Informationen zu gesundem Essen, Stoffwechsel, Hunger – und wie ihn das Gehirn steuert.**

Mit seinen Hauptthemen bildet der 117. Internistenkongress einen Großteil des internistischen Feldes ab. Gerade im Hinblick auf Stoffwechselstörungen könne aus der Aufschlüsselung seltener Krankheitsbilder ein besseres Verständnis häufiger auftretender Erkrankungen resultieren, sagt Kongresspräsident Professor Dr. med. Hendrik Lehnert vom Universitätsklinikum Schleswig-Holstein/Campus Lübeck: „Stoffwechselerkrankungen sind in ihrer Ausprägung eng verzahnt mit dem Verhalten und den Lebensgewohnheiten der Betroffenen“, sagt Professor Lehnert. Deshalb gelte es gerade hier, den Alltag der Patienten auch medizinisch und therapeutisch einzubeziehen.

Als Leiter der Abteilung Ernährungsmedizin und Prävention des Universitätsklinikums Tübingen erläutert Professor Fritsche deshalb bei dem Kochabend in Wiesbaden, wie das Gehirn Hunger und Appetit im Zusammenspiel mit den Hormonen steuert. Er hinterfragt auch, warum bestimmte Lebensmittel besonders ansprechend wirken und wann Menschen sich mit Essen belohnen. Neben diesen neuronalen Vorgängen spricht der



Ernährungsexperte vor allem über physiologische: Was geschieht beim Essen im Körper und wie entwickelt sich beispielsweise ein metabolisches Syndrom?

Passend dazu stellt Cornelia Poletto schmackhafte Gerichte zusammen, die für bestimmte Ernährungsformen sinnvoll sind. Mediterranes Essen etwa eigne sich, um verschiedenste Aspekte einer gesunden Ernährung abzudecken. Darüber hinaus thematisiert Fritsche auch Sinn und Unsinn von Diäten. Mit wissenschaftlichen Fakten begleitet der Experte die Sterneköchin durch das Menü.

**Terminhinweis:**

**Koch-Show mit Cornelia Poletto und Professor Andreas Fritsche**

**Termin:** Montag, 2. Mai 2011, 20.00 Uhr

**Ort:** Halle 1 in den Rhein-Main-Hallen Wiesbaden

*Abdruck erwünscht – Beleg erbeten*

**Pressekontakt für Rückfragen:**

Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin (DGIM)

Pressestelle

Anna Julia Voormann

Postfach 30 11 20

70451 Stuttgart

Tel: 0711 8931-552

Fax: 0711 8931-167

voormann@medizinkommunikation.org

[www.dgim.de](http://www.dgim.de)